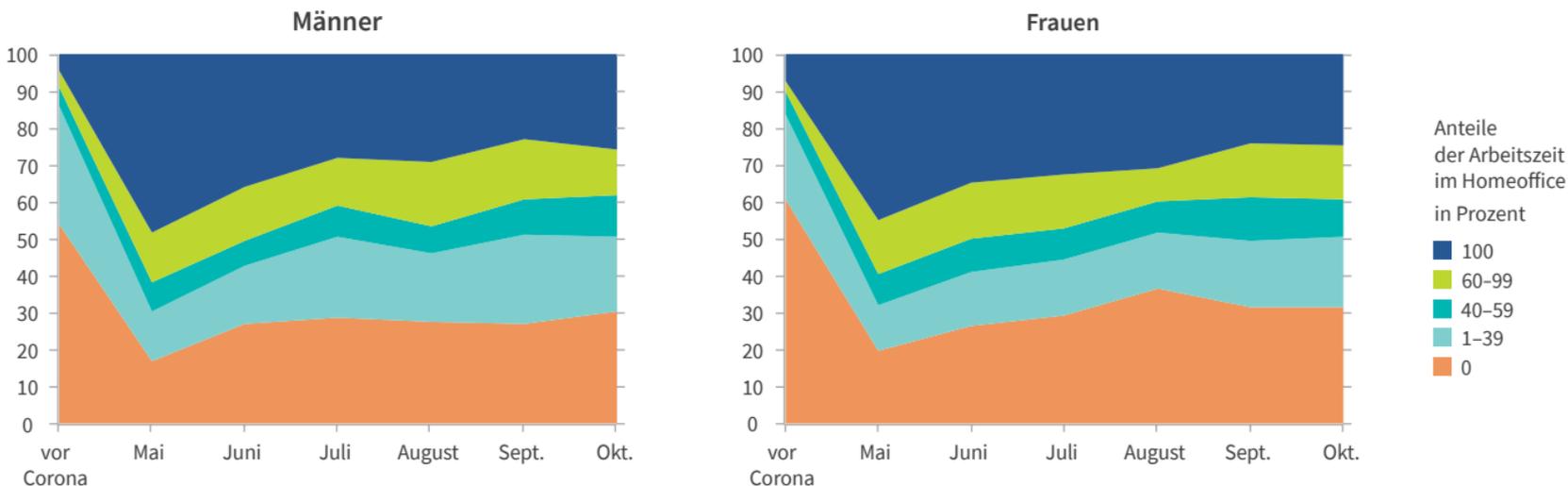


## Wöchentliche Arbeitszeit im Homeoffice im Verhältnis zur insgesamt geleisteten Arbeitszeit

2020, Anteile der beschäftigten Männer und Frauen, in Prozent (bezogen auf die jeweiligen Befragten, die die Möglichkeit zum Homeoffice haben)



Anmerkungen: Die Werte eines jeden Monats beziehen sich auf Personen, die im jeweiligen Monat nach eigenen Angaben die Möglichkeit zum Homeoffice haben. Der Anteil der Personen, die diese Möglichkeit haben, liegt bei 39 Prozent und verändert sich nicht wesentlich über die Monate. Die Werte für „vor Corona“ basieren auf dem Quotienten der Antworten auf die beiden Fragen aus der Befragung im Mai: „Wenn Sie an die Zeit vor der Corona-Krise denken: Wie viele Stunden umfasste Ihre übliche Arbeitszeit pro Woche, einschließlich geleisteter Überstunden, Mehrarbeit usw.“ und „Wenn Sie an die Zeit vor der Corona-Krise denken: Wie viele Stunden wöchentlich haben Sie vor der Krise regelmäßig von zu Hause aus gearbeitet?“. Die Werte für die einzelnen Monate basieren auf dem Quotienten der Antworten auf die beiden Fragen: „Und wenn Sie an Ihre letzte Arbeitswoche denken: Wie viele Stunden haben Sie zu Hause gearbeitet?“ sowie „Und wenn Sie an Ihre letzte Arbeitswoche denken: Wie viele Stunden haben Sie tatsächlich gearbeitet, einschließlich regelmäßig geleisteter Überstunden, Mehrarbeit usw.“

Lesebeispiel: Die dunkelblaue Fläche zeigt den Anteil der Beschäftigten, die ihre komplette Arbeitszeit zu Hause verbracht haben. Vor Corona gaben 4 Prozent der Männer an, vollständig von zu Hause aus zu arbeiten. Dieser Anteil stieg im Mai 2020 auf insgesamt 46 Prozent und ging bis Oktober auf 25 Prozent zurück.

Quelle: IAB-HOPP, gewichtete Analysen basierend auf den Erhebungsmonaten (die „vor Corona“-Werte wurden im Mai 2020 erhoben); die Zahl der Befragten ist für jeden Befragungsmonat unterschiedlich (Männer: Min=766, Max=2.462; Frauen: Min=643, Max=1.986). © IAB